Objekt:	Schulhaus
Museum:	Haller ZeitRäume Bahnhofstraße 17 33790 Halle (Westfalen) 05201/183-256 (samstags 10-12) post@haller-zeitraeume.de
Sammlung:	Stadtgeschichte
Inventarnummer:	2009/012/001

Beschreibung

Das Modell eines zweigeschossigen Fachwerkhauses zeigt die ehemalige Posthalterei und Gastwirtschaft des Haller Ratsherrn F.W. Groppe, die ab 1824 als Schulhaus genutzt wurde. 550 Kinder wurden in den Räumen unterrichtet. Nach dem Umzug in ein neues Schulgebäude 1912, zerlegte der Bauunternehmer Grottendiek das Fachwerkhaus und nutzte es bis in die 1950er Jahre als Baustofflager.
Mit der Nutzung des sogenannten "Groppehauses" als Schule ging ein 25 Jahre währender Streit um einen Schulneubau zuende. Das alte Schulhäuschen am Haller Kirchplatz, in dem die Kinder aus Raumnot stehend unterrichtet wurden und mehrere Lehrer an Tuberkulose gestorben waren, konnte endlich geräumt werden.
Das Modell des Schulhaus wurde um 1955 von Alfons Lietmeyer hergestellt. Es ist ein (nicht ausgestellter) Teil des Stadtmodells von Halle /Westfalen, das im Haller Rathaus I zu sehen ist.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Karton (geklebt)
Maße:	22,5 x 15,0 x 15,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	1824
	wer	
	wo	Halle (Westfalen)

Schlagworte

- Gaststätte
- Gebäude
- Modell
- Post
- Schule
- Umnutzung